

Beilage zu Nr. 242 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 15. October 1865.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Vertraut:

Marienparochie: Den 8. October der Zimmermann Tänzer mit F. H. W. Spazier. — Der Bildhauer Schurig mit F. W. R. Thiemann.

Ulrichsparochie: Den 8. October der Maurer Poppe mit M. C. Ch. Kessler. — Der Eisenbahnbeamte Siegel mit W. P. Waizmann. — Der Capitain-Lieutenant Berger mit E. M. Barries. — Der Rutscher Schumann mit W. L. Krüger. — Der Buchbindermeister Schmidt mit E. C. Kiedrich. — Den 12. der ordentliche Professor Dr. Anschütz mit A. Volkmann.

Morissparochie: Den 8. Octbr. der Schuhmacher Kiedel mit Ch. W. B. Niemann. — Der Fuhrmann Fröster mit J. R. Pätzold. — Der Handarbeiter Ebert mit B. A. Hoppe.

Neumarkt: Den 8. October der Fabrikarbeiter Kopte mit W. B. Fischer.

Glauchau: Den 8. October der Schneider Thomas mit W. C. E. Poth. — Den 10. der Mehlhändler Rüdiger mit J. M. Höder.

Israelitische Gemeinde: Den 23. August der Kaufmann Bauchwitz aus Sangerhausen mit Ida Fiedel. — Den 27. der Kaufmann Magnus aus Ascherleben mit Julie Pintus.

Geborene:

Marienparochie: Den 28. Mai eine unehel. T., Marie. — Den 30. Juni dem Handarbeiter Moritz ein S., Paul. — Den 27. Juli dem Schneidermeister Kloss eine T., Caroline Anna Luise. — Den 4. September dem Weichensteller Drischmann eine T., Friederike Hedwig.

Ulrichsparochie: Den 22. Juli dem Zimmermann Lorenze eine T., Emma Luise Auguste. — Den 17. August dem Restaurateur Koch ein S., Eduard Richard. — Den 30. dem Versicherungs-Inspector Pfaff ein S., Johann Georg Wilhelm Theodor. — Den 6. September dem Fleischermeister Haller eine T., Ida Antonie. — Den 14. dem Handarbeiter Eckardt ein S., Carl Christian. — Den 19. dem Schuhmachermeister Ziegler ein S., Paul Richard. — Den 25. dem Chemiker Thalwitzer Zwillingkinder, eine T., Marie Elise Rosalie, ein S. unget.

Morissparochie: Den 11. August dem Schneidermeister Viehle eine T., Marie Ida. — Den 17. September dem Maurer Kretschmar ein S., Carl Friedrich Hermann. **Entbindungs-Institut:** Den 2. October ein unehel. S., Richard Paul.

Domkirche: Den 22. August dem Braumeister Cramer ein S., Julius Curt. — Den 9. September dem Factor Schröder ein S., Adolf Hugo Richard. — Den 26. dem Schlossermeister Stephan eine T., unget. — Den 30. dem Handarbeiter Liepke eine T., Helene Friederike Marie.

Neumarkt: Den 1. September dem Handarbeiter Lengner eine T., Anna Emma Wilhelmine. — Dem Zimmermann Ströfer ein S., Hermann Robert Richard. — Den 22. dem Kreis-Gerichtsboten und Executor Kniep ein S., Heinrich Adolph.

Glauchau: Den 1. September dem Fabrikarbeiter Verbig eine T., Friederike Wilhelmine Auguste. — Den 4. dem Maurer Sittel ein S., Carl Friedrich August. — Den 9. dem Markthelfer Chemnitz ein S., Wilhelm Robert Carl. — Den 10. dem Versicherungs-Beamten

Stephan eine T., Henriette Emilie Charlotte. — Den 22. dem Gärtner Rettig ein S., Johannes Friedrich. — Den 6. October ein unehel. S., Paul Ernst.

Israelitische Gemeinde: Den 12. Juli dem Kaufmann Michaelis ein S., Alfred. — Den 5. September dem Handelsmann Jacob Lewin ein S., Adolph. — Den 27. dem Handelsmann Moritz Reuter ein S., Alwin.

Gestorbene:

Marienparochie: Den 3. October des Musikus Seelig T. Emilie, 10 M. 9 T. Keuchhusten. — Ein unehel. S. Gustav Adolf, 5 J. 5 M. Lungenentzündung. — Den 4. des Maurers Nauendorf T. Luise, 2 J. 6 M. Rachenbräune. — Der Rutscher Müller aus Gesperstedt, 44 J. Lebertrebs. — Der Eisenbahnarbeiter Schindler aus Goldschau, 53 J. 10 M. Folgen der Rose. — Den 5. ein unehel. S. Wilhelm, 3 M. 2 T. Atrophie. — Den 6. der Almosenoffne Engel, 78 J. Schlagfluß. — Des Fabrikbesizers Böhrner T. Otto, 4 J. 8 M. Tuberculose. — Des Schneidermeisters Blüschke T. Max Oskar, 8 J. Scharlachbräune. — Den 8. des Bäckermeisters Kummer T. Caroline Marie, 1 M. 7 T. Schwäche. — Eine unehel. Zwillingst. Friederike, 1 M. 10 T. Krämpfe. — Den 9. des Handarbeiters Noack unget. S., 2 St. Schwäche. — Der pens. Ober-Böttcher Brock, 74 J. 9 M. Schlagfluß.

Ulrichsparochie: Den 4. October des Chemikers Thalwitzer unget. Zwillingst., 10 T. Krämpfe. — Den 6. des Virtualienhändlers Ohme Ehefrau, 39 J. 6 M. Folgen der Entbindung. — Den 10. des Webermeisters Taute T. Marie, 3 J. 3 M. Bräune. — Eine unehel. T. Emma, 2 J. 9 M. Knochenfraß. — Den 11. des Lehrers Franke T., 1 J. 4 M. 15 T. Bronchitis.

Morissparochie: Den 4. October des Tischlermeisters Zacher S. Ernst, 7 J. 1 M. Bräune. — Den 6. der Handarbeiter Dittler, 19 J. 6 M. Lungenschwindsucht. — Den 7. des Postbureauadieners Müllers S. Carl, 6 J. 11 M. Scharlach. — Der Handelsmann Haberer, 45 J. 3 M. Folge einer Kopfverletzung.

Stadtfrankenhaus: Den 10. October ein unehel. S. August Carl, 1 M. 2 T. Krämpfe.

Domkirche: Den 5. October des Conditors Falke S. Alwin, 1 J. 5 M. Durchfall. — Den 6. des Schlossermeisters Stephan unget. T., 1 W. 3 T. Rinnbadentramp. — Den 7. der Böttchermeister. Striekel, 49 J. 6 M. Lungenschlag. — Den 8. des Speisewirths Kirchner S. Paul, 5 J. 5 M. 2 W. Scharlach.

Neumarkt: Den 3. October des Telegraphisten Wagner T. Emilie, 5 J. 3 M. Scharlach. — Der Bahnarbeiter Buckel, 32 J. 7 M. 17 T. Lungenschwindsucht. — Den 8. die unehel. Henriette Schirlich aus Bleicherode, 37 J. 7 M. 18 T. Abzehrung.

Glauchau: Den 2. October des Tischlers Reiche T. Emma, 3 J. 4 M. allgemeine Schwäche. — Den 3. des Fabrikarbeiters Verbig S. Gustav, 3 J. 2 M. Halsbräune. — Den 4. des Jägers Windt Wittwe, 65 J. 5 M. Lungenverhärtung. — Den 5. des Zimmermanns Künstling S. Carl August Albert, 10 M. 8 T. Abzehrung. — Den 6. des Handarbeiters Weise T. Auguste, 2 J. 2 M. Bräune. — Des Bahnarbeiters Eschke T. Emma, 1 J. 6 M. allgemeine Schwäche. — Den 9. der Schenkewirth Radestock, 74 J. Entfräzung.

Israelitische Gemeinde: Den 16. August des Kaufmanns Bauchwitz T. Bertha, 1 J. 3 M. Diphtheritis.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Die Erneuerung der Loose
zur 4. Klasse, welche bei Verlust des Anrechts am 17. October Abends 6 Uhr bewirkt sein muß, bringe ich hierdurch in Erinnerung.
Der Lotterie-Einnehmer **Rehmann.**
Rief. Brennholz billigt bei Mann & Söhne.

Sehr schön helles geruchloses **Solaröl** empfiehlt à Quart 6 $\frac{1}{2}$ Gr., in Flaschen zu $\frac{1}{1}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Quart (Flasche gegen Flasche).
J. Wischke, Leipzigerstraße Nr. 22.
Zu verkaufen ist billig ein Pferdewummet mit Ziehblättern
Martinsgasse 7.

Brickheringe mit delikater Gewürzsaucen à St. 6 S. bei **Volke.**
Kieler Sprossen, Kappelsche und Kieler Fettbücklinge pro Dsb. 6, 7 $\frac{1}{2}$, 10 Gr. bei **Volke.**
Feine thüringische Tafelbutter ist eingetroffen
Landwehrstraße 7 im Laden.

Bekanntmachung.

Die Reparaturen an den geistlichen Gebäuden des Dorfes Lettin, hauptsächlich in Maurer- und Ziegeldecker-Arbeiten bestehend, zu ca. 215 Thaler veranschlagt, sollen in öffentlicher Submission vergeben werden. Bedingungen und Anschlag sind in den Vormittagsstunden in dem Bureau des Bau-Inspectors **Steinbeck** einzusehen. Versiegelte Offerten sind daselbst bis Mittwoch den 18. October Vormittags 11 Uhr abzugeben, zu welcher Stunde die Öffnung derselben erfolgen wird.

Halle, den 9. October 1865.

Der Bau-Inspector.

J. B.: Jahn, Bauführer.

Frische Strals. Bratheringe,
à Stück 6 und 8 $\frac{1}{2}$, empfiehlt
Julius Kramm.

Necht Magdeb. Sauerko hl,
Teltower Rübchen
empfeht **Julius Kramm.**

Ein rentirendes Haus für Geschäftleute, in lebhafter Lage, einer der Hauptstraßen hier, mit Hinter- und Stallgebäuden, Einfahrt, Hofraum, Werkstätten, auch zur Ladeneinrichtung sich wohl eignend u. soll schnell bei 1500 bis 2000 $\frac{1}{2}$ Anzahlung verkauft werden. Selbstkaufers alles Nähere
Leipzigerstraße Nr. 38.

Friedrich Köhrid's
ärztlich empfohlener & geprüfter
Arrowroot-
Kinder - Zwieback
als Ersatz der Ammen- und Muttermilch.

Ebenso allen Magenleidenden als ein ausgezeichnetes, leichtverdauliches und die ganze Körperconstitution kräftigendes Nahrungsmittel sehr zu empfehlen.

Preis pr. Paquet, enthaltend 12 Tabletten (nebst Gebrauchsanweisung) 14 Kr. oder 4 $\frac{1}{2}$ Gr. Zu haben bei

A. Henze, Schmeerstraße 36.

Scheuer-Nohr
pro Pfund $2\frac{1}{2}$ Gr., im Ganzen billiger,
gr. Steinstraße 63.

Ein Wispel ausgezeichnet schöne blaue Kartoffeln ist abzulassen bei
Kreßmann, am Kopfplatz.

Zu verkaufen sind große weiße Schälkartoffeln, sehr mehreich, lange Gasse Nr. 31.

Zu verkaufen: 1 Duzend birkene Karriesstühle
Glauchau, Steg Nr. 6.

Zu verkaufen ist billig ein gutes Federbett nebst einem getragenen Winterrock
Moritzkirchhof Nr. 8.

Annahme
für **W. Spindler's**
Färberei u. Druckerei in Berlin
befindet sich **außer am Markt**
bei
Alexander Blau,
Leipzigerstr. 103 im „gold. Löwen.“

Damen-Körbe
sehr preiswürdig, in großer Auswahl empf.
C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.

Für Puppenarbeiter
ist mein **Engros-Lager** von **Vorzellan-Köpfen** (in den neuesten Façons), so wie in billigen **Leinwandbälgen** sehr gut sortirt. Eine Partie **vorjährige Porzellan-Köpfe** gebe 25% billiger ab
gr. Ulrichsstraße 42. **C. F. Ritter.**

Zu verkaufen: eine fette Ziege und ein dreivierteljähriges Schwein **Bäckergasse Nr. 8.**

Ein fast neues sehr wenig benutztes, tafelförmiges Instrument von Sakarandaholz ist umzugshalber billig zu verkaufen. Näheres
Steinweg 42, 1 Tr.

Zu verkaufen ist ein eiserner Heizofen mit Hals
gr. Ulrichsstraße 48.

Zu verkaufen sind 2 Ueberzieher
Töpferplan 7, 1 Tr.

Zu verkaufen ist 1 Sopha **Thalgasse 4.**
Kleingehacktes kiefernes Brennholz ist fortwährend zu haben **Schulgasse Nr. 5.**

Neuschieß.
Stube und Kammer zu vermieten und Neujahr zu beziehen
gr. Brauhausgasse 2.

Vor 14 Tagen ist ein Umschlagetuch liegen geblieben. Gegen Kosten abzuholen
gr. Brauhausgasse 2.

6 Bettstellen kauft
Serbergasse 15.

Federn werden von Schmutz und Wotten gut gereinigt **Bauhof 1.**

Böllner.
Schriftliche Arbeiten in juristischen, sowie in Verwaltungs-, Ablösungs-, Separations- und Polizei-Sachen fertigt mit Sachkenntnis

Bleeser, Privatsekretair, kl. Sandberg 6.

Zur prompten Anfertigung aller Arten Polster-, Tapezier-, Täschner-, Kummel- u. Geschirrarbeiten empfiehlt sich einem geehrten Publikum bei reeller Bedienung und bittet um geneigten Zuspruch

Fink, Sattlermeister und Tapezierer,
Steinthor Nr. 1.

Geschäfts-Eröffnung.

In meiner neu etablirten **Blumenhandlung, Leipzigerstraße Nr. 13,** sind stets Kränze, Kronen, Guirlanden, Bouquets u. zu möglichst billigsten Preisen zu haben, und empfehle ich hierdurch mein Geschäft einem geehrten Publikum zu geneigter Berücksichtigung.

Anna Fuchs.

Offene Stelle. Zur Besorgung der schriftlichen Arbeiten, sowie für die Materialien-Verwaltung und Geschäfts-Controle kann ein umsichtiger, kautionsfähiger Mann in einer Fabrik dauernd angestellt werden. Gehalt 450 — 500 $\frac{1}{2}$ pro Anno. Nähere Auskunft ertheilen im Auftrage die Kaufleute
A. Götsch & Co. in Berlin,
Zimmerstraße 48 a.

Gesucht wird sofort od. 1. Nov. von einem anst. Mädchen von außerhalb ein Dienst. Zu erfr. bei **Gehardt,** Schneiderstr., gr. Klausstr. 25.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Kellner mit guten Zeugnissen im „Schwarzen Bär.“

Anständige Mädchen und Kutscher sind noch zu vermieten durch **Fr. Robnstein,** Martinsgasse 21. Auch sind daselbst veränderungshalber schöne **Öster-Tümmel** zu verkaufen.

Gesucht wird sofort ein anständiges Mädchen, welches waschen und plätten kann
Magdeburger Chauffee 13, part.

Gesucht wird eine Aufwärterin des Vormittags
Leipzigerstraße 25, 1 Tr.

Noch einige Mädchen, im Sack u. Mänteln geübt, finden Beschäftigung
Graseweg 1.

Anst. Mädchen mit guten Attesten weist nach
Frau Schmeil, Schülershof 15.

Hausknechte, Köchinnen, Hausmädchen u. Kindermädchen sucht **Fr. Ehrich,** Schülershof 4.

Ein ordentliches Mädchen in gesetzten Jahren findet einen guten Dienst
gr. Rittergasse 2.

Zum 1. April nächsten Jahres suche ich eine Wohnung, Mitte der Stadt, 1. Etage, von 5 bis 6 Zimmern und Zubehör, möglichst auch mit Garten-Verwendung. **Wilb. Kersten sen.**
Barfüßerstr. Nr. 6.

Gesucht wird von ruhigen Leuten in der Nähe des Leipziger Thores eine Wohnung von St., K. u. K. im Preise von 30 — 36 $\frac{1}{2}$ Mdr. unter A. B. 10 in der Exp. d. Bl. niederzul.

Gesucht wird von einem Beamten sofort eine möblirte Stube u. Kammer im Mittelpunkte der Stadt. Adressen bittet man abzugeben im „goldenen Ring.“

Zu vermieten und den 1. Januar zu beziehen ist eine freundliche Wohnung für 80 $\frac{1}{2}$ fl. **Klausstraße Nr. 14.**

Zu vermieten und 1. Januar 1866 zu beziehen sind **Moritzkirche 5:** 4 Stuben, 3 Kammern, Küche nebst Zubehör. Die Wohnung kann auch getrennt werden. Näheres alter Markt 1.

Zu beziehen ist sofort oder später veränderungshalber eine herrschaftliche Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 4 Stuben nebst Zubehör und Gartenpromenade. Näheres
gr. Wallstraße Nr. 6.

Die **Restauration** in der „Preussischen Krone“ mit großer Räumlichkeit ist zu Neujahr zu übernehmen.

Keller zu vermieten an der Halle Nr. 11.

Zu vermieten und Ostern zu beziehen ist die erste Etage
Königsplatz Nr. 6.

Zu vermieten ist eine möblirte Stube und Kammer
Martinsberg Nr. 5.

Zu vermieten ist eine freundlich möbl. St. mit K.
Mittelstraße Nr. 4, 2 Tr.

Chirurgische Gummiwaaren, als: **Warzenzieher, Milchpumpen, Cystisprisen, Luftkissen, Wasserfissen** (die beste Unterlage für Schwerkrante), **Eisbeutel, Mutterkränze, Catheter, Bougies, Unterlagenstoff** &c. &c. empfehlen

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Kohlen u. Briquettes täglich frisch v. d. Zeche; auch in ganzen Waggons à 100 u. à 200 Ctr. u. zu Grubenpreisen b. J. G. Mann & Söhne.

!! Ausverkauf !!

54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.
Winter-Heberzieher von 5 1/2 R_h an. Dicke Winter-Bucksfin-Hosen von 3 1/2 R_h an. Savelockmäntel von 8 R_h an. Knaben-Sachen in großer Auswahl!
54. gr. Ulrichsstraße Nr. 54.

Wein-Most,

das schönste Getränk in diesem Jahrhundert, Honigsüße, 1863r 1ste Qualität:

Deidesheimer, Traminer Riesling, direkt von der Kelter, 3 Tage alt, ist soeben per Eilgut angekommen und verabreicht solchen Glas- und Flaschenweise in und außer dem Hause.
Peter Broich, Weinhändler, gr. Märkerstraße Nr. 14.

Geschäfts-Eröffnung.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich nach Ankauf des Grundstücks **Herrenstraße Nr. 10** am hiesigen Plage auch die darin betriebene

Colonialwaaren-, Cigarren-Handlung und Destillation am heutigen Tage übernommen habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch reelle Bedienung und solide Preise mir das Vertrauen des geehrten Publikums zu erwerben. Achtungsvoll

Moritz Hund.

Einige im feineren **Weißnäh- u. Puffsch** geübte Arbeiterinnen finden noch dauernde Beschäftigung bei

Wilh. Walter, Leipzigerstraße 92.

Vorläufige Anzeige.

Ich erlaube mir dem geehrten Publikum die ergebene Anzeige zu machen, daß ich Dienstag den 17. October c. von Leipzig per Extrazug mit meinem

Amerikanischen Caravane-Salon

hier eintreffe, um denselben auf dem **großen Berlin** aufzustellen, und Sonntag den 22. October zum gefälligen Besuch eröffnen werde.

Der **Salon** vereinigt eine Kunst- und Prachtsammlung belustigender und unterrichtender plastischer Meisterwerke, sowie nach der Natur gearbeitete Automaten in Lebensgröße, die, durch sinnreichen Mechanismus in Bewegung gesetzt, gleichsam lebend erscheinen, und durch die natürlichen Stellungen, sowie den sprechenden Ausdruck ihrer Physiognomien allgemeine Bewunderung und die vollkommenste Anerkennung gefunden haben.

Unter den vielen **Kunstwerken** ist besonders hervorzuheben: **Der Triumphbeinzug des Groß-Moguls auf seinem Elephanten, weltberühmtes Kunstwerk aus dem Anfange des 17. Jahrhunderts**, von Gold, Silber und mit einer Menge Edelsteine besetzt. Alles Nähere wird durch die Hauptzettel bekannt gemacht.

Halle, den 14. October 1865.

G. Tiets.

Zu vermietthen 1 kl. St. mit Bett Schülershof 5.

Möblirte Wohnungen

zu vermietthen in **Zabel's Bade-Anstalt.**

1 möbl. St. mit Bett (24 R_h) Trödel 4.

Zu vermietthen ist sof. eine gut möbl. St. an 1 auch 2 Herren gr. Schlamm 15, 2 Tr.

Zu beziehen ist sofort eine freundl. möbl. St. und K. Blücherstraße Nr. 2, 3 Tr.

Zu beziehen ist zu Neujahr von ordentlichen Leuten St., K., K. nebst Zubehör Hirtengasse 2.

Zu vermietthen sind 2 möbl. St. mit K. Königsstraße Nr. 22/23, 1 Tr.

Zu vermietthen oder als Schlafstelle zu beziehen ist eine Kammer Ruhgasse 3, 1 Tr.

Schlafstelle Landwehrstraße Nr. 5.

Anst. Schlafstellen Blücherstraße 10.

Schlafstellen Landwehrstr. 15.

Schlafstelle offen Landwehrstraße 17.

Anst. Herren finden Logis Leipzigerstr. 62.

Anst. Schlafstelle Grafeweg 21, 3 Tr.

Anst. Schlafstellen Königsstraße 35, im Hofe 1.

Anst. Schlafstellen offen Landwehrstr. 6, i. Vaden.

Schlafstellen mit Kost Leipzigerstraße Nr. 20.

Schlafstellen offen alter Markt 3, i. Hofe r.

2 Thaler Belohnung.

Eine silberne geriefte Dose ist am 11. d. M. vom Gasthof zum Hirsch bis zum Bahnhof von einem Fremden verloren. Der Finder wird gebeten, dieselbe gegen obige Belohnung abzugeben bei

C. Dönitz, Leipzigerstraße Nr. 39.

Verloren wurde ein Pelz vom Klaussthor bis durch die Spiegelgasse. Dem Wiederbringer eine gute Belohnung Moritzkirche Nr. 4. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren wurde ein Zehn-Thalerschein (Mitteld. Creditbank) von einem armen Handelsmann. Gegen Belohnung abzugeben bei Herrn **C. Fiedler, am Markt.**

Verloren wurde auf der Merseburger Chaussee eine neue Pferdebedeckung mit rothen Streifen. Gegen gute Belohnung abzugeben Moritzwinger Nr. 10.

Verloren wurde ein kl. goldener Bouton. Gegen Belohnung abzugeben Breitestraße 27.

Ein Hund zugelaufen Unterberg Nr. 10.

Dem Färber **J. Leiser** zu seinem 43-jährigen Wiegenfeste ein dreimal donnerndes Hoch.

Ich mache einem geehrten Publikum bekannt, daß ich mein Carroussel zum Sonntag in Diemitz zur gefälligen Benutzung aufgestellt habe und bitte um zahlreichen Zuspruch.

G. Günther.

Der unelegante Herr E., der die Dame gestern Abend zum Theater führte, möchte sich lieber mit dem Bedenkdrücker O. in Gesellschaft begeben.
J. S.

Tanzunterricht.

Vom 17. October ab beginnt mein Unterricht. Um gefällige Anmeldungen für Erwachsene und Kinder bittet

A. Wipplinger, Tanzlehrer, Rathhausgasse 7, parterre.

Stadt-Theater.

Sonntag den 15. Oct. Zum ersten Male: „Der Tower von London“, Schauspiel in 4 Akten nebst einem Vorspiel von Sanftleben.

Montag den 16. Oct.: „Orpheus in der Unterwelt“, Burleske Oper in 4 Akten von Offenbach.

Gesellschaft Funfzehner im Bürgergarten.

Sonntag den 15. Oct. **Soirée mit Theater.** Einlaßkarten sind bei den Herren **Grasewurm** und **Saase** zu entnehmen. Ohne Einlaßkarte hat Niemand Zutritt.
Anfang 7 Uhr. **Der Vorstand.**

Iphigenia.

Sonntag den 15. October Abends 7 Uhr Theater und Ball in **Wipplingers Salon.**

